Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Krummensee

Niederschrift zur 19. Sitzung des Ortsbeirates Krummensee der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 14.12.2022

Ort: Gaststätte "Krummensee", Dorfstraße 18, 16356 Werneuchen

Tag: 06.12.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Elfi Gille

Herr Karsten Streit

Herr Ralf Kubis

Gäste: 11 Personen, Herr Gellert

Protokollantin: Frau Fährmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 25.10.2022

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Bericht der Ortsvorsteherin

5 Einwohnerfragestunde

6 Stellungnahme Ortsbeirat Krummensee zum Beschluss Haushalt der Stadt Werneuchen 2023

Fin/178/2022

7 Stellungnahme des Ortsteils Krummensee zum Beschluss über ein Moratorium beim Ausbau der Photovoltaikanlagen in Werneuchen

SPD/WiW/026/
2022

8 Beratung und Beschlussfassung zum Nutzungskonzept für das ehemalige Feuerwehrgerätehaus in Krummensee

9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats

10 Mitteilungen der Verwaltung

11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Gille eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind 3 von 3 Mitgliedern anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 25.10.2022

Einwand zum TOP 5: Die Rutsche wurde damals den Kindern aus Krummensee gespendet. Mit viel Eigeninitiative und Leistung, deswegen die hohe Nachfrage von den Eltern. Sollte die Rutsche über Schrott entsorgt werden, würden diese Gelder den Kindern von Krummensee zustehen.

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht der Ortsvorsteherin

Was ist alles nach der letzten OBS, nach dem 25.10.2022 im Ort passiert?

- 34 1) Am 31.11.2022 wurde vom Jugendraum in Zusammenarbeit mit der FF ein Happy- Halloween
 35 geplant, organisiert und durchgeführt.
- 36 2) Vom Jugendraum wurden dann nachfolgende Termine durchgeführt:
- 37 a. Am 12.11.2022 Weihnachtsbasteln und Vorabsprachen Weihnachtsprogramm für die Se-
 38 nioren
- 39 b. Am 13.11.2022 Weihnachtsbasteln
- 40 c. Am 19.11.2022 Weihnachtsbasteln
- 41 d. Am 20.11.2022 Weihnachtsbasteln
- 42 e. Und ein Kochen für Kinder ab 8 Jahren wurde am Freitag ab 17:30 Uhr durchgeführt.
- 43 Für all diese Initiativen und Veranstaltungen, die durch den Jugendraum für unsere Kinder unter
 44 Leitung von Solvig Meyer durchgeführt wurden, bedankt sich der OB recht herzlich.
- 45 3) Am 03.12.22 fand in der Gaststätte Krummensee die Kinder Weihnachtsfeier statt. Mit dem Auf-
 46 tritt und dem Bühnenprogramm des Wuschels wurde den Kindern die Zeit bis zum Erscheinen
 47 des angekündigten Weihnachtsmanns verkürzt. Im Programm des Wuschels hatte man schnell
 48 den Eindruck, dass die Kinder Feuer und Flamme sind und sie großen Gefallen an den Darbie-
 49 tungen gefunden haben. Nach dem Auftritt des Wuschels kam wie versprochen der Weih-
 50 nachtsmann und beglückte alle Kinder mit einer kleinen Überraschung sowie alle Kuchenbä-
 51 cker. Rundum, es war ein sehr toll gestalteter Nachmittag für die Kleinen wie für die Großen.
 52 Wir bedanken uns bei den Organisatoren, den Unterstützern, der Gaststätte und der Leiterin
 53 des Jugendraumes recht herzlich.
- 54 4) Am 04.12.2022 wurde die Seniorenweihnachtsfeier in der Gaststätte durchgeführt. Wir freuen
 55 uns sehr, dass der Einladung viele unserer Senioren nach der zwei Jährigen Pause gefolgt
 56 sind. Begrüßt wurden die Senioren und der Bürgermeister mit der Einführung in den Ablauf und
 57 einem kurzen Rückblick über die durchgeführten Dorfveranstaltungen von der Ortsvorsteherin.
 58 Im Anschluss bezauberten Kindern aus Krummensee unter Leitung von Solvig Meyer mit einem
 59 weihnachtlichen Programm unsere Senioren. Große Begeisterung gab es bei den Erwachse-
 60 nen, dass die Kinder fast ohne Hilfe dieses Programm selbst vortrugen. Nach diesem Pro-
 61 grammtteil ging es bis zum Abendessen in einen gemütlichen Teil der Veranstaltung über. Der
 62 Ortsbeirat bedankt sich recht herzlich bei allen Unterstützern, Helfern, dem Team der Gaststätte
 63 und insbesondere bei den Kindern und Solvig Meyer recht herzlich für den gelungenen Nach-
 64 mittag.

Möchte jetzt über die nächsten Termine informieren:

- 65 1) Am 10.12.2022 von 14:00 bis 18:00 Uhr findet der nächste Krummensee'er Weihnachtsmarkt
 66 auf dem DG – Platz vom Familiencafe statt
- 67 2) Am selben Tag, den 10.12.2022 um 16:00 Uhr findet das traditionelle Weihnachtskonzert in der
 68 Dorfkirche von Krummensee, organisiert vom Kirchen Förderverein, statt.
- 69 3) Am 24.12.2022 können sich alle Dorfbewohner bei gutem Wetter auf die Kutschfahrt des Weih-
 70 nachtsmannes durch das Dorf freuen.

Informationen für die Bürger, die dem OB vorliegen:

- 72 1) Von Herrn Faupel wurde der OB über die Installation eines Geländers zur Absicherung des Hö-
 73 henunterschiedes an dem Gehweg des neuen Feuerwehrgebäude informiert.
- 74 2) Frau Sperling informierte den OB über die Durchführung eines Bundesweiten Warntages am
 75 08.12.2022 um 11:00 Uhr.
- 76 3) Vom Bürgermeister sind dem OB die Schreiben zur Antragseingangsbestätigungen vom Land-
 77 schaftswasserhaushalt und Gewässerentwicklung mit der Nr. 80259725/206121000012 zur
 78 Kenntnis gegeben wurde. In diesem Schreiben Legitimationsunterlagen für die Machbarkeits-
 79 studie zur Sanierung des Haussees bei Krummensee.
- 80 4) In diesem Zusammenhang Bittet der OB um Unterstützung,
 81 Wer verfügt über alte Fotos oder Dokumente die Nachweisen, dass der Zufluss von Seefeld in
 82 den Haussee und vom Haussee Richtung Krummensee vor ca. 60/ 70 Jahren noch eine Wasser-
 83 landschaft war.
 84 Mit diesem Bildmaterial soll in der Wasserstudie nachgewiesen werden, dass die jetzt verlande-
 85 ten Wasserflächen nicht einer natürlichen, sondern einer beschleunigten Sukzession unterlie-
 86 gen und davon ausgegangen werden kann.
 87

88 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

89 Herr Pietz: gibt es weitere Hintergründe zur Feststellung Verlandung des See's?

90 Frau Gille, wurde im Bericht ausgeführt, gesucht werden Bilder aus den letzten 50 Jahren mit Bild
 91 zum Wasserstand.

92 Herr R. Sachse: Hinweis Schilder in der Ringstraße am FFW Gerätehaus P-Anfang, P-Ende, hier
 93 fehlt Zusatzschild Einsatzkräfte.
 94 Er möchte wissen, ob es Festlegungen gibt, ab wann man Senior ist, Aussage der Ortsvorsteherin:
 95 es gäbe eine Festlegung ab wann man Senior ist, nämlich 65 Jahre. Frau Fähmann erklärt, es
 96 gibt ihres Erachtens keine Festlegung.

97 Herr Ch. Sachse: Weihnachtsstrahler in der Eiche blendet.
 98 Herr Kubis wird Abhilfe schaffen, wünscht sich kurzen Weg der Verständigung.

99 Frau Zwahr: erfolgt noch die Beantwortung der Fragen vom letzten Ortsbeirat (gilt für neu gestalte-
 100 ten Festplatz, gleiche Gebühr wie für Platz am See) Frau Fähmann erwidert bisher noch nicht,
 101 verweist weiter auf Info zu Umsatzsteuer-Pflicht der Stadt

102 Herr S. Sachse: weist auf hohe Heizkosten hin und möchte Gespräch über Beteiligung der Kom-
 103 mune für die Ortsbeiratssitzungen.

104 Herr R. Sachse: Bodenschwellen führen in Ringstraße zu Gefahrenstellen (Hinweis)

105 **TOP 6 Stellungnahme Ortsbeirat Krummensee zum Beschluss Haushalt der Stadt Wer-**
 106 **neuchen 2023**

107 Ausführungen von Frau Fähmann

108 **Beschluss-Nr.: Fin/178/2022**

109 Der Ortsbeirat Krummensee der Stadt Werneuchen beschließt nachfolgende Stellungnahme zur
 110 Beschlussvorlage der Stadtverordnetenversammlung (Entwurf Haushaltsplan 2023 bereits zuge-
 111 sandt):

112 Stellungnahme:

113 X Der Ortsbeirat bestätigt die vorliegende Planung und empfiehlt sie der Stadtver-
 114 ordnetenversammlung zur Bestätigung.

115 Der Ortsbeirat bestätigt die vorliegende Planung und empfiehlt sie der Stadtver-
 116 ordnetenversammlung zur Bestätigung mit folgenden Hinweisen:

117
 118

119 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

120 **TOP 7 Stellungnahme des Ortsteils Krummensee zum Beschluss über ein Moratorium**
 121 **beim Ausbau der Photovoltaikanlagen in Werneuchen**

122 Beschlussvorschlag: SPD/WiW/026/2022

123 Der Ortsbeirat Krummensee empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen:

124 Für die Zulassung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen auf im Flächennutzungsplan ausgewie-
 125 sene landwirtschaftliche Nutzflächen wird bis zum 31.05.2023 ein Moratorium erlassen.

126 Zugleich wird die Verwaltung beauftragt bis dahin:

127 1. einen Kriterienkatalog für die Zulassung von PV-Freiflächenanlagen zu erarbeiten und dabei
 128 ausgewiesene Expert*innen und eine Rechtsberatung einzubeziehen. Der Kriterienkatalog soll
 129 anschließend der Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

130 2. Informationsveranstaltungen in allen Ortteilen und in der Kernstadt Werneuchen in enger Ab-
 131 stimmung mit den Ortsbeiräten und den Stadtverordneten durchzuführen.

132 Dabei sind folgende Punkte zu besprechen:

- 133 • Vorstellung und Diskussion des Kriterienkatalogs
- 134 • Präsentation bestehender Planungen und Anträge von Investoren
- 135 • Potentiale durch die finanziellen Ausgleichsleistungen nach dem EEG
- 136 • Möglichkeiten und Angebote der Investoren zur Investitionsbeteiligung
- 137 • Steuerungsmöglichkeiten im Rahmen des Genehmigungsverfahrens (Bedeutung der Ortsbei-
 138 räte und der Stadtverordnetenversammlung)

139 Ziel ist es, unter Einbeziehung der Bevölkerung eine Abwägung zwischen wirtschaftlich-
 140 fiskalischen und landschaftsgestalterischen Interessen zu erreichen, die Grundlage für zu treffende
 141 Entscheidungen sein kann. Photovoltaikanlagen auf Konversionsflächen und auf und an Gebäu-
 142 den sind von dem Moratorium nicht betroffen.

143 Herr Gellert begründet die Beschlussvorlage.

144 Herstellung der Öffentlichkeit

145 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

146 Herr Pietz findet die Idee des Moratoriums gut, fragte sich in anderen Orten, warum Bürger nicht
 147 beteiligt wurden.

- 148 Herr Ch. Sachse erfragt, seit wann gibt es die Beteiligung der Gemeinden? Herr Gellert, seit ca. 1
 149 Jahr
 150 Frau Fährmann bestätigt und geht kurz auf Beschluss Ortsteilbudget 70% Ortsteil und 30% ande-
 151 res Gebiet der Stadt ein.
 152 Frau Gille trägt ihre Argumente vor, die zu ihrer Ablehnung führen.
 153 Herr Streit findet Mitsprache bei Entscheidung gut.
 154 Frau Gille verliest modifizierten Beschluss.

155 **Beschluss-Nr.: SPD/WiW/026/2022**

156 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
 157 Für die Einleitung von Bauleitplanverfahren zur Ausweisung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
 158 auf im Flächennutzungsplan ausgewiesenen landwirtschaftlichen Nutzflächen wird bis zum
 159 31.05.2023 ein Moratorium erlassen.

160 Zugleich wird die Verwaltung beauftragt bis dahin:

- 161 1. einen Kriterienkatalog für Bauleitplanverfahren zur Ausweisung von PV-Freiflächenanlagen zu
 162 erarbeiten und dabei ausgewiesene Expert*innen und eine Rechtsberatung einzubeziehen. Der
 163 Kriterienkatalog soll anschließend der Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung vorgelegt
 164 werden. Zur Erstellung des Kriterienkataloges sind Workshops unter Einbeziehung der Fraktio-
 165 nen, der Ortsbeiräte, der Verwaltung und Bürger*innen zu bilden. In diesen Workshops werden
 166 Kriterien für die Errichtung von PV-Freiflächenanlagen erarbeitet.

167 Der Kriterienkatalog soll von den Stadtverordneten mit einem Grundsatzbeschluss bestätigt wer-
 168 den und der Verwaltung als Anleitung für die Beurteilung von beantragten Bauleitplanverfahren
 169 dienen.

- 170 2. Informationsveranstaltungen im Beteiligungsformat eines Workshops unter Anleitung eines zu
 171 beauftragenden Stadtplanungsbüros in allen Ortsteilen und in der Kernstadt Werneuchen in en-
 172 ger Abstimmung mit den Ortsbeiräten durchzuführen

173 In diesen Workshops sind folgende Punkte zu besprechen:

- 174 - *Vorstellung und Diskussion des Kriterienkatalogs*
 175 - *Präsentation bestehender Planungen und Anträge von Investoren*
 176 - *Potentiale durch die finanziellen Ausgleichsleistungen nach dem EEG*
 177 - *Möglichkeiten und Angebote der Investoren zur Investitionsbeteiligung*
 178 - *Steuerungsmöglichkeiten im Rahmen des Genehmigungsverfahrens (Bedeutung der Orts-*
 179 *beiräte und der Stadtverordnetenversammlung).*

180
 181 *Anhand der Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens erstellt das Planungsbüro einen Flächen-*
 182 *plan, welches abgestimmte Potentialflächen in den Ortsteilen ausweisen soll, welche der Stadt-*
 183 *verordnetenversammlung wiederum zur Abstimmung vorgelegt wird.*

184 Ziel ist es, unter Einbeziehung der Bevölkerung eine Abwägung zwischen wirtschaftlich-
 185 fiskalischen und landschaftsgestalterischen Interessen zu erreichen, die Grundlage für zu treffende
 186 Entscheidungen sein kann. Photovoltaikanlagen auf Konversionsflächen und auf und an Gebäu-
 187 den sind von dem Moratorium nicht betroffen.

188 **Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

189 **TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zum Nutzungskonzept für das ehemalige Feu-**
 190 **erwehrgerätehaus in Krummensee**

191 Es gibt seit Jahren Bemühungen die Ortsgeschichte für eine Chronik mit Gegenständen und Bil-
 192 dern festzuhalten. Das geschieht bisher in privaten Räumen. Bisher gab es keine Gelegenheit dies
 193 in kommunalen Objekten unterzubringen. Absicht ist eine Heimatstube daraus zu machen und das
 194 in den Räumen der ehemaligen Feuerwehr.

195 Nun gibt es wohl einen Antrag der Ritterschaft in der Stadtverwaltung auf Nutzung.

196 Die Öffentlichkeit wird hergestellt.

197 Der Ortsbeirat wird heute über die Nutzung beraten und eine Festlegung beraten.

198 Herr R. Sachse: Es gibt auf dem Thäle-Hof eine Heimatstube der Stadt seit ca. 10 Jahren. Wann
 199 wurde altes Gebäude der Feuerwehr "entwidmet"? Weiß die Wehrleitung von dem Inhalt des Be-
 200 schlusses?

201 Herr Ch. Sachse verlässt den Raum.

202 Frau Gille wird alte Protokolle sichten und vortragen. Die genannte "Heimatstube" war eine Privat-
 203 initiative.

204 Herr R. Sachse: Frau Hupfer hat bei einer Veranstaltung Versprechungen zum Gerätehaus ge-
 205 macht die sie nicht gehalten hat.

206 Frau Gille wehrt sich gegen unhöfliche Ansprache. Es wird eine separate Beratung geben.
207 Vertreter der Ritterschaft "klagt" Stadt wegen Verfahrensweise an, hat von Herrn Faupel und Herrn
208 Miekley eine Zusage.
209 Klärung: wer ist zuständig Stadt, falls noch Feuerwehr hoheitlich oder Ortsbeirat falls kommunaler
210 Raum (DGH). Der Tagesordnungspunkt wird heute von der Tagesordnung genommen und aus-
211 führlich beraten im Kreise der Feuerwehr, Ortsbeirat und weitere.
212 Abstimmung über Vertagung:
213 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

214 **TOP 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

215 Herr Streit: Rutsche soll verschrottet werden, Geld soll Jugend zugutekommen. Der Weg zum
216 Haussee, was ist geplant um die Schotterpiste begehbar zu machen?
217 Frau Gille: in Prioritätenliste enthalten.
218 Herr Streit: die Garagen hätten im Ort bleiben sollen, hätte man auf dem Festplatz, am See lassen
219 sollen
220 Herr R. Sachse antwortet, dass keine Verwendung im Ortsteil mehr war, im Rahmen der hoheitli-
221 chen Aufgaben der Stadt beschafft
222 Herr Kubis weist darauf hin, dass bei Abnahme der Baumaßnahmen seitens DNSnet der Ortsbei-
223 rat einbezogen werden soll. Die Leuchten am Haussee sind defekt, sollten erneuert werden.

224 **TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung**

225 Winterdienst bei Feuerwehr (alt und neu) beachten, Eingang Dorfgemeinschaftshaus an der Seite
226 und bei den Parkbuchten

227 **TOP 11 Schließung der Sitzung**

228 **Ende:** 21:05 Uhr

229

230
231 Elfi Gille
232 Ortsvorsteherin